


Die Zukunft von mur.at

Diese Wiki-Seite ist Teil der Diskussion zur finanziellen Zukunft von  mur.at.

Inhaltsverzeichnis

1. Die Zukunft von mur.at
 1. FAQ
 2. Diskussionsgrundlage

FAQ

Wird es eine Möglichkeit geben, sich remote an der aoGV am 15.3.2016 zu beteiligen?

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt steht das noch zur Diskussion. Einerseits werden wir uns an der Nachfrage orientieren. Andererseits wollen wir aber auch nicht, dass dann viele, die in Graz sind statt ins Forum zu kommen zu Hause vor dem Rechner sitzen



Wo finde ich Info zur finanziellen Situation von mur.at?

Im JahresBericht2012, JahresBericht2013 und JahresBericht2014 ist jeweils die laufende Einnahmen-/Ausgabenrechnung enthalten.

Diskussionsgrundlage

Der Text mit Vorschlägen zur zukünftigen Finanzierung von  mur.at als PDF.

Die Zukunft von mur.at

Seit seiner Gründung stellt mur.at seinen Mitgliedern IT-Services - fast ausnahmslos unentgeltlich - zur Verfügung. Möglich ist das bislang, weil der Verein unter anderem dafür Förderungen aus öffentlichen Mitteln erhält. Schon seit mehreren Jahren zeichnet sich nun ein gewisser Unwillen seitens unserer Fördergeber_innen ab, die Kosten für den Betrieb der dafür notwendigen Infrastruktur übernehmen zu wollen. Nicht zuletzt aufgrund der extremen Kürzungsmaßnahmen von Seiten des Landes Steiermark (mur.at wurde von jährlich EUR 40.000 auf EUR 30.000 gekürzt) sehen wir uns gezwungen, uns Gedanken über die zukünftige Finanzierung des laufenden Betriebs zu machen.

Einsparungen im Betrieb - welcher Art auch immer - sind keine Option, denn wir operieren bereits seit Jahren am Limit um zumindest den Status Quo aufrecht zu erhalten. Ganz im Gegenteil ist es längst an der Zeit, die Dienstverträge mit den Mitarbeiter_innen neu zu bewerten und die Hardware kontinuierlich zu erneuern. All das ist natürlich mit Mehrkosten verbunden.

Da unsere Bemühungen um finanzielle Absicherung durch die öffentliche Hand nicht die gewünschten Resultate brachten, bleibt uns bedauerlicherweise keine andere Möglichkeit, als unsere Mitglieder in die Finanzierung einzubinden. Wie genau das von staten gehen kann soll Anhand dieses vom Präsidium und Team gemeinsam erarbeiteten Papiers im Verein diskutiert werden. Eine Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise wird bei einer außerordentlichen Generalversammlung am 15. März 2016 folgen.

Wir hoffen, dass uns weiterhin recht viele Mitglieder begleiten, denn wir sind überzeugt davon, dass die Services, die mur.at bietet mehr sind als eine Gratis Mailbox und Webspaces. Letztendlich ist mur.at ein Gegenbeispiel zum überfüllten Markt der Cloudanbieter, die eins mit massiven Einschränkungen der Privatsphäre und dem Ertragen von omnipräsenten Werbungen bezahlt. Bei mur.at weißt du genau wo deine Daten liegen, nämlich in der Leimergasse 7 in Graz. Und diese werden nicht mehrmals täglich von Rechenzentrum zu Rechenzentrum – die auf der ganzen Welt verstreut sind – verschoben, nur um bei jedem dieser Transfers von diversen Geheimdiensten durchleuchtet zu werden.

Die wichtigsten Vorteile die mur.at bietet hier nochmal im Überblick:

- Du bist Mitglied (und damit quasi Miteigentümer_in) in einem Verein mit allen damit verbundenen Rechten anstatt Ware eines Megakonzerns zu sein
- Bei mur.at hast Du alle Services aus einer Hand
- mur.at bietet kompetenten Support. Gratisdienste im Internet haben meist überhaupt keinen Support
- mur.at will niemals Gewinn aus seiner Tätigkeit erzielen
- mur.at ist und bleibt werbefrei
- Deine Daten sind im Rechenzentrum von mur.at und nicht irgendwo auf der Welt verstreut
- Nicht alles was mur.at Dir bietet gibt es irgendwo umsonst